

Version: N1



VERSATZ - SCHLEGELMULCHER

SLM 160S/2

ARTIKEL-NR. 67832



**LESEN SIE DIE BETRIEBUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

**DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-VERTRIEB.COM**

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

LETZTE AKTUALISIERUNG: 17.06.2022

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| 1 Sicherheitshinweise | 4 |
| 1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung | 4 |
| 2 Piktogrammläuterung | 5 |
| 3 Montage & Aufbau | 7 |
| 3-1 Vorbereitung | 7 |
| 3-2 Verbindung der Dreipunktaufnahme | 8 |
| 3-3 Montage der Gelenkwelle..... | 9 |
| 3-4 Trennen der Maschine..... | 10 |
| 3-5 Maschine transportieren | 10 |
| 4 Bedienung | 11 |
| 4-1 Allgemeine Vorschriften..... | 11 |
| 4-2 Vorschriften für Benutzung auf dem Feld..... | 11 |
| 4-3 Benutzung auf dem Feld..... | 12 |
| 4-4 Vorwärtsgang / Arbeitstempo..... | 12 |
| 5 Wartung | 13 |
| 5-1 Vorbeugende Maßnahmen..... | 13 |
| 5-2 Routine-Wartungsarbeiten | 13 |
| 5-2-1 Schmierung des Getriebes | 14 |
| 5-2-2 Allgemeine Schmierung | 14 |
| 5-3 Weitere Wartungsarbeiten..... | 15 |
| 5-4 Austauschen der Hammerschlegel | 16 |
| 5-5 Austausch der Klingen: | 16 |
| 5-6 Betriebstest nach den Wartungsarbeiten: | 17 |
| 6 Entsorgung | 18 |
| 7 Technische Daten | 18 |
| 8 Detaildiagramm | 18 |
| 9 Explosionszeichnungen | 19 |
| 9-1 Mulcher..... | 19 |
| 9-2 Teileliste Mulcher | 20 |
| 9-3 Schwenkausleger..... | 21 |
| 9-4 Teileliste Schwenkausleger..... | 21 |
| 9-5 Schlegelachse | 23 |
| 9-6 Teileliste Schlegelachse..... | 23 |
| 9-7 Hydraulikeinheit | 24 |
| 9-8 Teileliste Hydraulikeinheit..... | 24 |

| | |
|--|-----------|
| 9-9 Getriebekasten | 25 |
| 9-10 Teileliste Getriebekasten | 25 |
| 10 CE-Konformitätserklärung | 26 |

1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion!
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Entfernen Sie Abdeckungen nur für Reparatur- und Servicearbeiten. Vergewissern Sie sich, dass alle Abdeckungen wieder richtig befestigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Werkzeuge, Schlüssel und Zangen vom Gerät entfernt wurden, wenn Sie mit der Arbeit beginnen.
- Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Arbeitsbereich fern! Gefahr durch umherschleudernde Teile!
- Tragen Sie eng anliegende Arbeitskleidung.
- Tragen Sie keinen losen Schmuck, Ringe oder Ketten!
- Tragen Sie gegebenenfalls ein Haarnetz.
- Tragen Sie eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe, Gehörschutz, Augenschutz, etc.)
- Achten Sie immer darauf, dass beim Arbeitsvorgang niemals Körperteile in Gefahrenbereiche (Walze, Schlegel, Zapfwelle, etc.) gelangen können.
- Kontrollieren Sie alle Teile des Gerätes regelmäßig und führen Sie regelmäßig eine Wartung durch.
- Sollten Sie Wartungs- oder Einstellarbeiten an der Maschine vornehmen wollen, schalten Sie die Maschine ab und legen Sie die Handbremse Ihres Traktors an.
- Setzen Sie das Gerät niemals ein, wenn Geräteteile defekt oder beschädigt sind!
- Stellen Sie sich niemals auf das Gerät!
- Lassen Sie den Mulcher niemals unbeaufsichtigt arbeiten. Warten Sie bis die Maschine vollständig gestoppt hat.
- Verwenden Sie den Schlegelmulcher niemals als Transportmittel!
- Arbeiten Sie niemals, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Medikamenten oder Alkohol stehen.
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind, da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Der Schlegelmulcher eignet sich zum Mähen und gleichzeitigen Zerkleinern des Mähgutes (Gras, dünne Sträucher, etc.).
- Der Schlegelmulcher ist nicht zum Mähen und Zerkleinern von dichtem Buschwerk und Baumästen geeignet.

2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG

| | |
|---|--|
|  | Führen Sie alle Wartungs- und Einstellarbeiten bei ausgeschaltetem Motor und gezogener Handbremse aus! |
|  | Achten Sie auf die Drehrichtung und - Geschwindigkeit der Zapfwelle (540U/min) |
|  | Versichern Sie sich, dass die Maschine stillsteht (keine Drehung), bevor Sie sich der Maschine nähern! |
|  | ACHTUNG: Gefahr für Ihre Füße. Halten Sie die Mindestabstände ein |
|  | Gefahr von umher fliegenden Teilen, Abstand halten! |
|  | Es ist verboten auf die Maschine zu steigen |
|  | Greifen Sie niemals mit der Hand in die Welle |
|  | Nicht zwischen Traktor und Mulcher stellen |
|  | Achtung: Gefahr für die Hände |
|  | Anhängepunkte |
|  | Greifen Sie niemals mit der Hand in die Antriebswelle wenn dieser noch in Bewegung ist |
|  | Benutzen Sie die vorgegebenen Schutzeinrichtungen bzw. Schutzkleidung! |
|  | Schmierpunkt |



Lesen Sie vor der ersten Verwendung die Bedienungsanleitung!



Beachten Sie die Wartungshinweise in der Bedienungsanleitung!



Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitsschuhe!



Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitshandschuhe!



Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Arbeitsbereich fern.



Tragen Sie keine lose hängende Kleidung!



Tragen Sie keinen losen Schmuck wie Ringe oder Ketten!



Tragen Sie gegebenenfalls ein Haarnetz!



Stellen Sie sich niemals auf das Gerät!



Achten Sie auf bewegliche Teile wie z. B. Messer, Gelenkwelle, halten Sie immer einen ausreichenden Sicherheitsabstand ein!



Fassen Sie niemals während des Betriebes in das Fräswerk!



Achten Sie auf einen geraden und ebenen Untergrund!



Achten Sie auf genügend Sicherheitsabstand!



Schalten Sie das Gerät beim Transport aus!



Achten Sie darauf, dass sich während des Betriebes niemand im näheren Umfeld der Gelenkwelle befindet!



Halten Sie Körperteile während des Betriebes vom Gerät fern!

3 MONTAGE & AUFBAU

3-1 VORBEREITUNG

- Es kann bei einigen Maschinen vorkommen, dass diese zerlegt wurden um weniger Platz in Anspruch zu nehmen. In diesem Fall müssen die Maschinen zuerst montiert werden.
- **Achtung:** Durch die unten stehenden Arbeitsschritte können gefährliche Situationen entstehen! Aufgrund der Größe und des Gewichts der Maschine ist es notwendig, die Arbeitsschritte mit Hilfe einer Hebevorrichtung durchzuführen.



- Stellen Sie die Maschine auf einen ebenen Grund.
- Entfernen Sie die Dreipunktaufnahme aus der Verpackung. Bewegen Sie die Parallelogrammarme vorsichtig, bis diese mit den Verbindungslocher überein passen.
- Befestigen Sie nun den Heber und befestigen Sie diesen mit dem Bolzen.



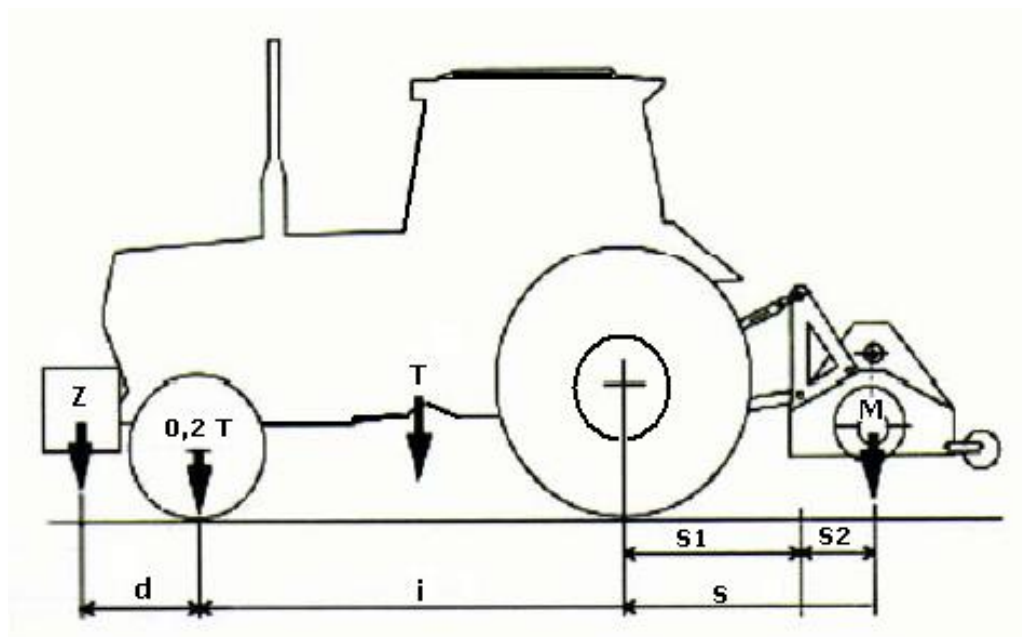
3-2 VERBINDUNG DER DREIPUNKTAUFNAHME

ACHTUNG: Es ist absolut notwendig, dass Sie vor der Aufnahme des Mulchers überprüfen, ob der Traktor überhaupt der Gewichts-Belastung gewachsen ist!

- Die Hebefähigkeit bzw. Stabilität Ihres Traktors (in Verbindung mit dem Mulcher) können Sie durch die unten folgende Formel überprüfen.
- Möglicherweise ist es notwendig, die Stabilität mit Hilfe von Ballasten zu gewährleisten. Lesen Sie hierzu die Betriebsanleitung Ihres Traktors!

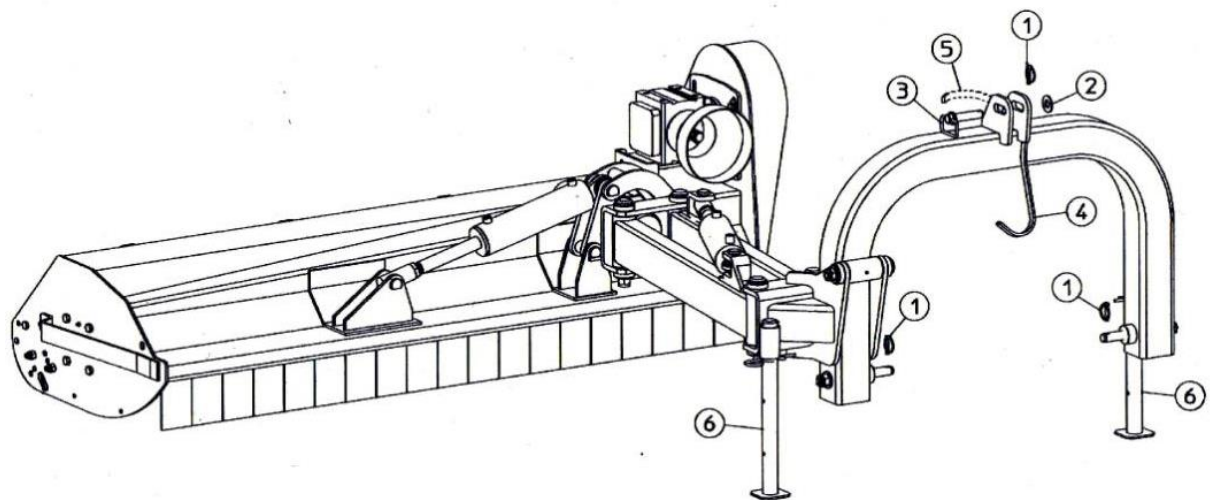
$$MXs \leq 0,2TXi + Z(d+1)$$

$$M \leq 0,3T$$



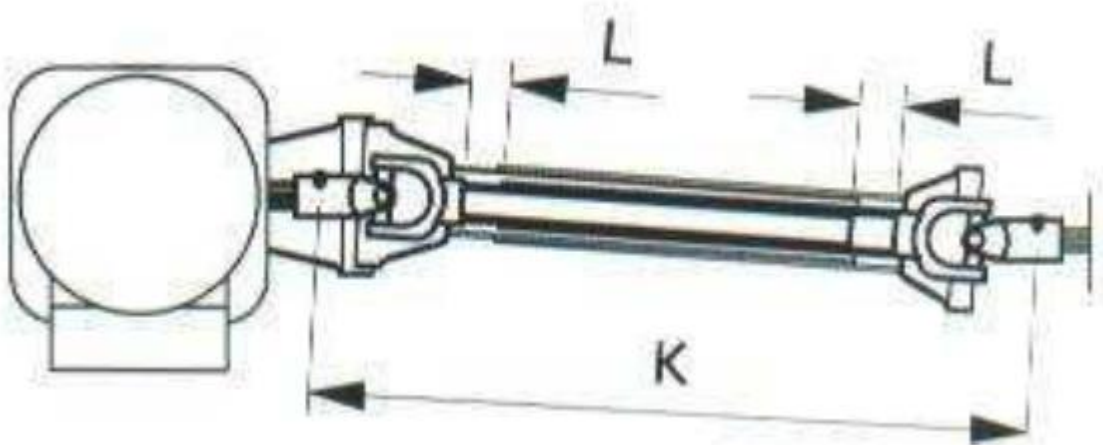
| | |
|-----------|---|
| i | Achsenabstand |
| d | Abstand |
| S | Wechsel der Hinterachse der Arbeitsmaschine S=S1+S2 |
| S1 | Abstand von der Traktor-Vorderachse bis zum Ende der Hebearme |
| S2 | Abstand vom Mulcherschwerpunkt bis zur Löchermitte des Heberbolzens |
| T | Masse des Traktors + 75 kg (Bediener) |
| Z | Masse der Ballaste |
| M | Masse der Maschine mit voller Ladung |

- Wenn Sie die oben stehenden Schritte überprüft haben, fahren Sie nun folgendermaßen fort:
- Entfernen Sie die Sicherheitsbolzen (1, 3) und Unterlegscheibe (2).
- Fahren Sie den Traktor vorsichtig an die Maschine heran, bis die Untere Hebestange mit den Löchern für die Verbindungsbolzen übereinstimmt.
- Setzen Sie nun die Bolzen (1) wieder ein. Ziehen Sie die Bremse von Ihrem Traktor an und schalten Sie diesen aus.
- Passen Sie nun die Zuganker an um zu verhindern, dass die Maschine nach links und rechts schwingen kann.
- Montieren Sie nun die Gelenkwelle. Stellen Sie sicher, dass die Druckknöpfe richtig eingerastet sind.
- Klappen Sie die Stütze (4) nun nach oben Richtung Position 5. Montieren Sie nun die Zugstange der Dreipunktaufnahme. Benutzen Sie dafür den Bolzen (1, 3) und die Unterlegscheibe (2).
- Passen Sie die Länge der Zugstange an, sodass der Bolzen ungefähr in der Mitte der Aufnahme ist.
- Spannen Sie nun die Zugstange ein. Heben Sie die Maschine nun leicht an und heben sie den Ständer (6) an. Verbinden Sie nun die Zylinderantriebsschläuche.



3-3 MONTAGE DER GELENKWELLE

- Messen Sie vor der ersten Montage der Gelenkwelle den Abstand von den Druckknöpfen der Gelenkwellen, wenn die Maschine auf dem Boden steht und der Axialantrieb der Maschine an der Traktor-Zapfwelle ausgerichtet ist.
- Wenn die Länge der mitgelieferten Gelenkwelle angepasst werden muss, stellen Sie vorher sicher, dass sich die ineinander schiebenden Rohre mindestens 40 – 50 mm überlappen.
- **Achtung:** Diesen Vorgang müssen Sie nur machen, wenn Sie die Gelenkwelle zum ersten Mal montieren, wenn Sie ausgetauscht wird und wenn Sie die Maschine an einen anderen Traktor montieren.
- **Achtung:** Befestigen Sie den Schutz von beiden Seiten mit den Ketten. Achten Sie beim Lagern der Maschine darauf, dass die Gelenkwelle an den dafür vorgesehenen Platz befestigt wird.
- **Achtung:** Fetten Sie die Gelenkwelle gemäß der Angaben in der Bedienungsanleitung der Gelenkwelle. Arbeiten Sie NIEMALS mit einer Gelenkwelle ohne Schutzvorrichtung!

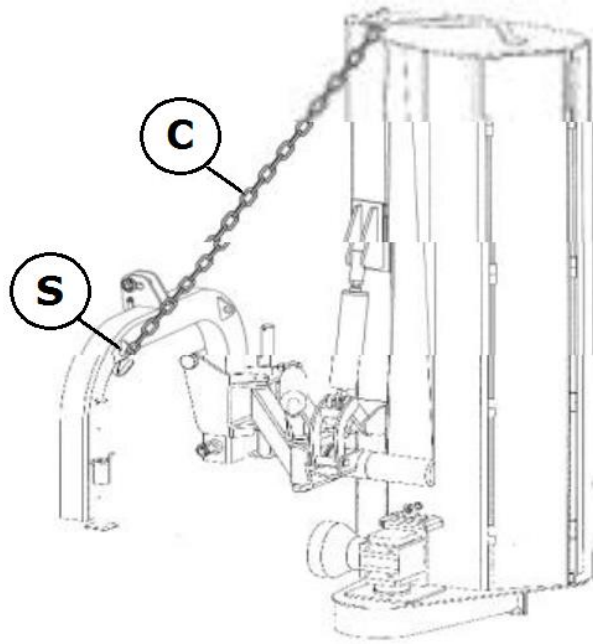


3-4 TRENNEN DER MASCHINE

- Durch die unten stehenden Arbeitsschritte können gefährliche Situationen entstehen. Achten Sie darauf, dass sich keine fremden Personen in dem Bereich aufhalten, an dem Sie die Maschine abstellen möchten. Halten Sie sich strikt an die unten beschriebenen Arbeitsschritte um die Maschine zu entfernen:
 - Lösen Sie die Gelenkwelle.
 - Stellen Sie die Maschine auf der Nivellierwalze ab.
 - Ziehen Sie die Bremse vom Traktor an.
 - Schieben Sie den Ständer (6) runter.
 - Stellen Sie die Maschine vollständig auf dem Boden ab und schalten Sie den Traktor aus.
 - Entfernen Sie die Dreipunktaufnahme Zugstange.
 - Trennen Sie die Kardanwelle und befestigen Sie diese an der Halterung.
 - Trennen Sie die parallelen Anhängerstifte.
 - Trennen Sie die Steckverbinder.
- Verstauen Sie die Verbindungs- und Sicherheitsbolzen in die dafür vorgesehene Vorrichtung an der Deichsel, damit Sie diese beim nächsten Einsatz der Maschine wieder parat haben.

3-5 MASCHINE TRANSPORTIEREN

- Der Transport auf der Straße muss mit höchster Sorgfalt geschehen um Gefahren für andere Personen und Fahrzeuge zu vermeiden. Stellen Sie vor der Fahrt deshalb sicher, dass alle Teile unversehrt und in einem guten Zustand sind.
- Für den Transport müssen Sie folgende Schritte durchführen:
 - Lösen Sie die Gelenkwelle.
 - Benutzen Sie den Verteiler, der den Heber bewegt um die Maschine hinter den Traktor zu bringen.
 - Heben Sie die Maschine vom Boden an, sodass Sie die Maschine vertikal drehen können.
 - Drehen Sie nun die Maschine vertikal.
 - Heben Sie die Maschine falls notwendig noch höher, damit keine Komponenten den Boden berühren.
 - Hängen Sie die Sicherheitskette (C) in den Haken (S) ein.

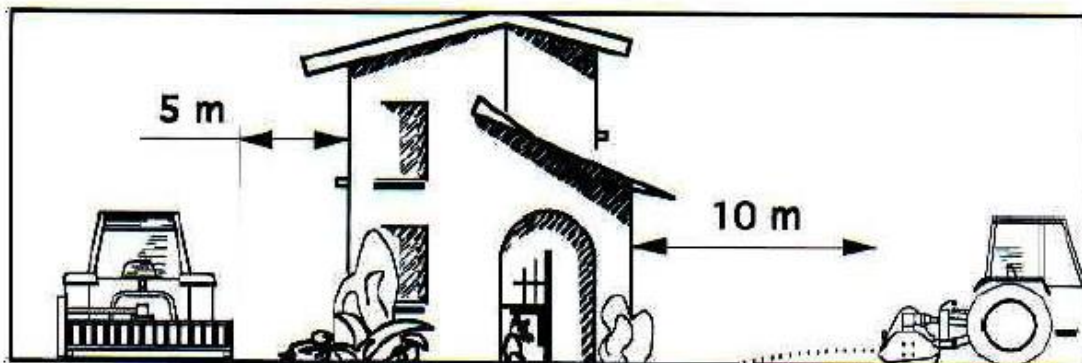


4 BEDIENUNG

4-1 ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

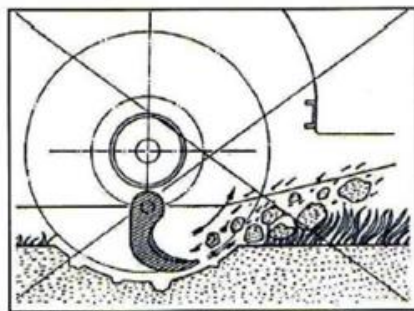
4-2 VORSCHRIFTEN FÜR BENUTZUNG AUF DEM FELD

- Dieser Abschnitt liefert Informationen zum sicheren Benutzen der Maschine.
 - Überprüfen Sie den Zustand der Maschine vor jeder Benutzung! Lassen Sie dafür den Rotor ein paar Minuten rotieren ohne Last.
 - Lösen Sie die Gelenkwelle, bevor Sie beim Arbeiten umdrehen.
 - Stellen Sie sicher, dass sich während der Arbeiten keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
 - Lösen Sie die Gelenkwelle bevor Sie die Maschine anheben.
 - Starten Sie die Maschine nicht, wenn Sie diese angehoben haben.
 - Achten Sie auf einen Sicherheitsabstand, wenn Sie in der Nähe von Häusern und Straßen arbeiten. Mindestens 5 Meter zur Seite und 10 Meter zur Hinterseite.

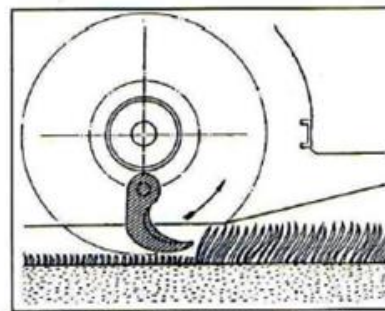


4-3 BENUTZUNG AUF DEM FELD

- Hängen Sie die Maschine auf die korrekte Weise an Ihr Traktor und fahren Sie damit zum Arbeitsbereich.
- Benutzen Sie den Steuerhebel, der die Maschine in den Horizontalen Zustand bringt.
- Benutzen Sie nun den Steuerhebel um die Maschine in Ihren Arbeitsbereich zu bringen.
- Benutzen Sie nun die Hebe- und Senkvorrichtung um die Maschine auf Ihre Räder abzusenken.
- Verbinden Sie die Gelenkwelle und beschleunigen Sie diese auf 540 Umdrehungen pro Minute.
- Schalten Sie nun in den ersten Gang, um mit der Arbeit beginnen zu können.
- Falls notwendig können Sie die Höhe während des Mulchvorgangs noch anpassen. Passen Sie auf, dass das Schneidwerkzeug nicht in Kontakt mit dem Boden kommt!
- Sie können die Position der Rollen anpassen um die Schneidhöhe zu verändern. Die Minimale Schneidhöhe beträgt: 30 mm.
- **ACHTUNG:** Stellen Sie beim beenden Ihrer Arbeit sicher, dass der Rotor gestoppt ist, bevor Sie Maschine abstellen!



FALSCH



RICHTIG

4-4 VORWÄRTSGANG / ARBEITSTEMPO

- **Achtung:** Die Geschwindigkeit des Traktors muss dem Untergrund angepasst werden!
- Überhöhte Geschwindigkeit führt dazu, dass sich die Teile der Maschine schneller abnutzen. Die folgende Tabelle zeigt die vom Hersteller empfohlene Geschwindigkeit für unterschiedliche Untergründe an:

| Empfohlene Geschwindigkeit (km/h) | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|-----|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|---|---|
| Untergrundart | 0.5 | 1 | 1.5 | 2 | 2.5 | 3 | 3.5 | 4 | 4.5 | 5 | 5.5 | 6 | 6.5 | 7 | 8 |
| Dünnes Gras | | | | | | | | | | | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Wildes Gras | | | | | | | ■ | ■ | ■ | ■ | | | | | |
| Unkultiviertes wildes Gras | | | ■ | ■ | ■ | ■ | | | | | | | | | |
| Gras schneiden allgemein | | | ■ | ■ | ■ | ■ | | | | | | | | | |
| Dünne Zweige und Sträucher | | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ | | | | | | | | | |

5 WARTUNG

5-1 VORBEUGENDE MAßNAHMEN

- Befolgen Sie die folgenden Schritte um die Maschine optimal zu nutzen und pflegen. Nach den ersten 4 Arbeitsstunden und anschließend im Intervall von 50 Arbeitsstunden:
 - Überprüfen Sie, dass alle Bolzen fest sind.
 - Überprüfen Sie die Spannung der Keilriemen.
 - Überprüfen Sie die Ölstände.
- Führen Sie folgenden Schritte aus, wenn die Maschine über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird:
 - Reinigen Sie die Maschine sorgfältig.
 - Überprüfen Sie den Zustand der Maschine und treffen Sie alle notwendigen Maßnahmen um die Maschine nach der Lagerung sofort wieder einsatzbereit zu haben.
 - Lagern Sie die Maschine über den Winter in geschlossenen Räumen, in denen die Temperatur nicht unter 0° C fällt.
- Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn die Maschine nach einem längeren Zeitraum wieder benutzt wird:
 - Schmieren Sie alle Kugelläger.
 - Überprüfen Sie die Ölstände.
 - Überprüfen Sie den Zustand des Getriebes.
 - Stellen Sie vor dem anschließen der Gelenkwelle fest, dass es sich um die handelt, die mit der Maschine geliefert wurde und das alle Schutzvorrichtungen an dieser intakt sind.

ACHTUNG: Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Schutzvorrichtung und ersetzen Sie deformierte, beschädigte oder verlorene Teile.

5-2 ROUTINE-WARTUNGSARBEITEN

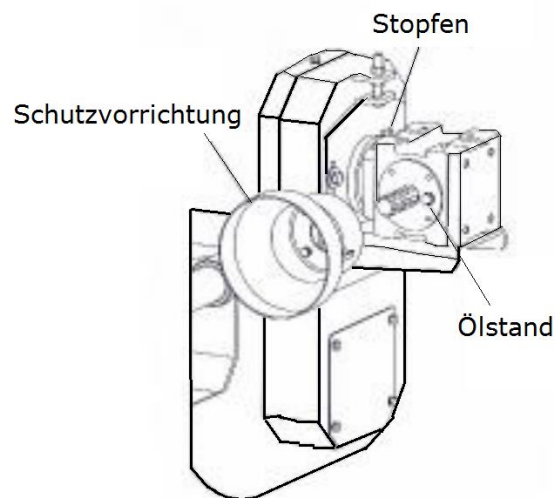
- Bewegliche Teile müssen geschützt sein, um das Risiko zu verringern, mit den Teilen in Kontakt zu geraten.
 - Überprüfen Sie, dass alle Beweglichen Teile geschützt sind und die Schutzvorrichtungen tadellos und wirksam sind.
 - Überprüfen Sie, dass sich die Schutzvorrichtungen wieder am vorgesehenen Platz befinden, wenn Sie aufgrund von Reparatur oder Wartungsarbeiten entfernt werden mussten.
 - Tragen Sie immer passende Kleidung, gemäß den Regeln für den Einsatz von personeller Schutzausrüstung.

ACHTUNG: Die Gelenkwelle muss für Wartungsarbeiten entfernt werden. Stellen Sie sicher, dass der Traktor entweder gut gebremst ist oder nicht mit der Maschine verbunden ist.

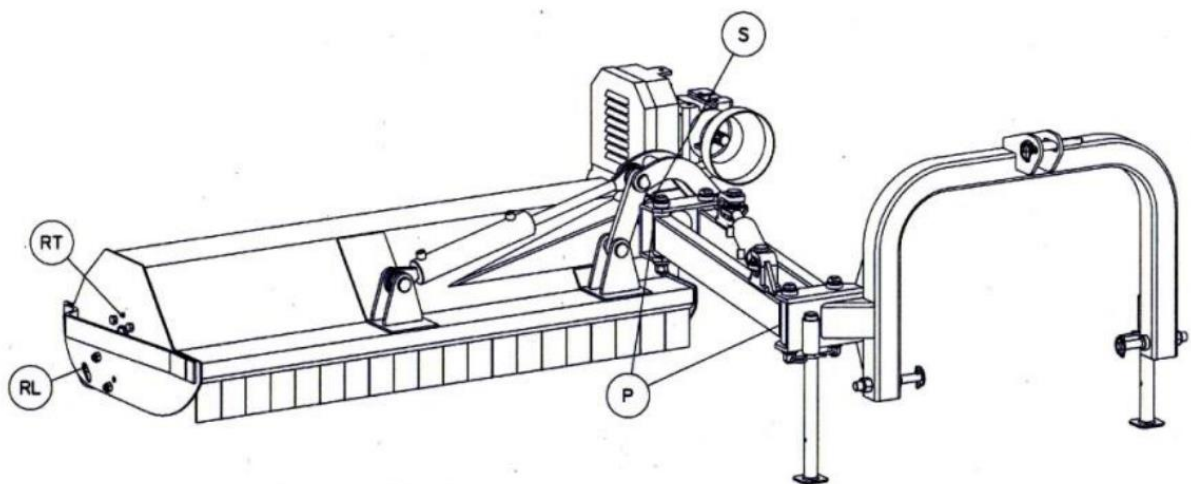
Regelmäßiges und systematisches Einfetten der Maschine bewirkt, dass die Maschine weiterhin optimal arbeitet und verlängert die Lebensdauer der Maschine.

5-2-1 Schmierung des Getriebes

- Reinigen Sie zuerst die Bauteile um die Stecker herum bevor Sie das Getriebe schmieren. Dies verhindert, dass Schmutz in das Getriebe kommt. Das Getriebe erfordert die folgenden Überprüfungen:
 - Überprüfen Sie den Ölstand im Getriebegehäuse während den ersten 20 Arbeitsstunden. Der Ölstand soll auf Höhe des Striches sein. Füllen Sie Öl nach falls notwendig. Führen Sie die Nächsten Ölstand Prüfungen alle 50 Arbeitsstunden durch.
 - Tauschen Sie das komplette Öl nach den ersten 40 Arbeitsstunden aus. Wiederholen Sie diesen Vorgang anschließend alle 250 Arbeitsstunden.
- Das Getriebeöl können Sie durch die Öffnung oben einfüllen, verschlossen durch einen Stopfen. Den Ölstand können Sie hinter dem Stopfen in der Nähe der Welle (siehe Abbildung) ablesen. Entfernen Sie dafür vorher die Schutzvorrichtung:



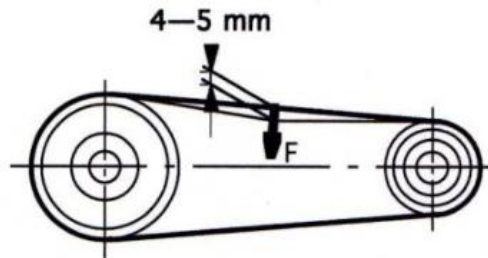
5-2-2 Allgemeine Schmierung



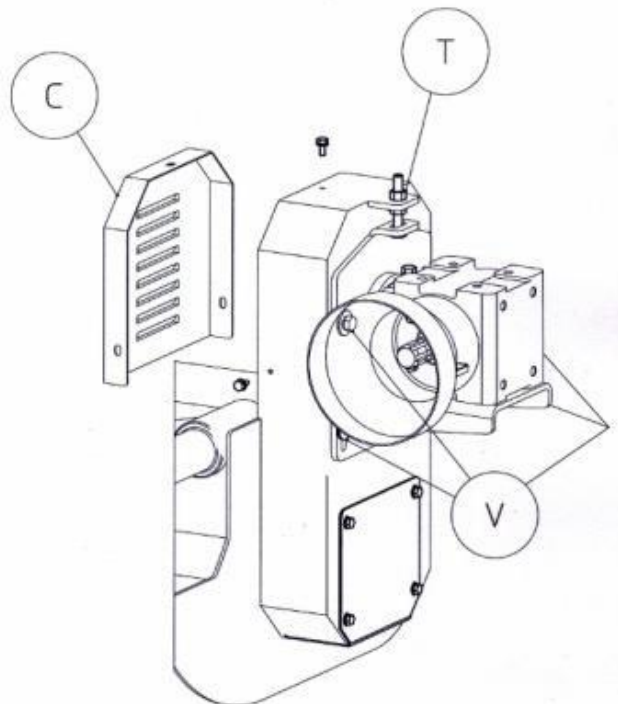
- RL: Schmieren Sie die Nivellierwalze alle 8 Arbeitsstunden ein. Pumpen Sie solange, bis das Fett herauskommt.
- RT: Schmieren Sie den Rotor alle 8 Arbeitsstunden. Pumpen Sie 1-2 Mal um Beschädigungen am Kugellager zu verhindern. Der Rotor lässt sich über die Riemenscheibe einfetten. Benutzen Sie den Schmiernippel, der sich an dem Rohr befindet, dass aus dem Getriebegehäuse führt.
- S: Schmieren Sie das Gelenk alle 20 Arbeitsstunden.
- P: Schmieren Sie das Parallelogramm alle 20 Arbeitsstunden.

5-3 WEITERE WARTUNGSARBEITEN

- **ACHTUNG:** Es ist wichtig die Riemen Spannung zu Testen. Gehen Sie dafür wie folgt vor: Riemen Spannung: Die Riemen sind optimal gespannt, wenn Sie etwa 4-5 mm abweichen wenn man ein geeignetes 4-5 kg schweres Gewicht („F“) in die Mitte zwischen den Riemenscheiben auf den Riemen legt:



- Führen Sie die folgenden Schritte durch falls die Spannung nicht optimal ist:
 - Entfernen Sie die Riemenabdeckung (C)
 - Lockern Sie die Schrauben (V) an der Stützplatte der Getriebebox.
 - Spannen Sie die Riemen indem Sie Schrauben (T) anziehen.
 - Klemmen Sie nun die Schrauben (T) ein und ziehen Sie die Schrauben (V) wieder fest.
 - Schrauben Sie die Riemenabdeckung wieder an. Achtung: Arbeiten Sie niemals ohne Riemenabdeckung.

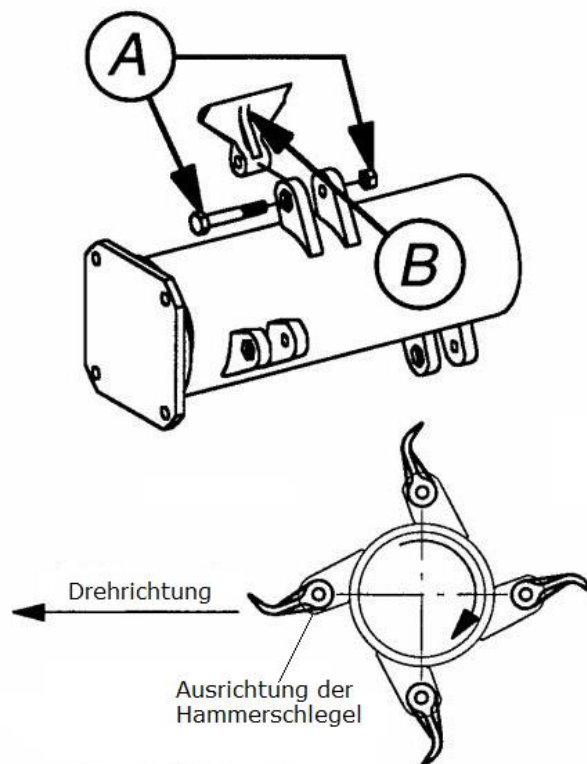


- Überprüfen Sie die Spannung innerhalb der ersten 4 Arbeitsstunden und anschließend alle 50 Arbeitsstunden.

5-4 AUSTAUSCHEN DER HAMMERSCHLEGEL

Achtung: Stellen Sie sicher, dass die Gelenkwelle entfernt wurde, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen.

- Stellen Sie die Maschine auf einem flachen Untergrund ab.
- Trennen Sie die Maschine vom Traktor.
- Benutzen Sie eine geeignete Hebevorrichtung um die Maschine anzuheben.
- Haken Sie die Maschine in einen geeigneten Tragebalken ein und drehen Sie die Maschine um.
- Schrauben Sie die den Bolzen (A) ab.
- Ersetzen Sie den Hammer (B) und schrauben Sie einen neuen Bolzen fest. Ziehen Sie die Schraube ordentlich fest.
- Stellen Sie die Maschine nun in ihre ursprüngliche Position zurück.

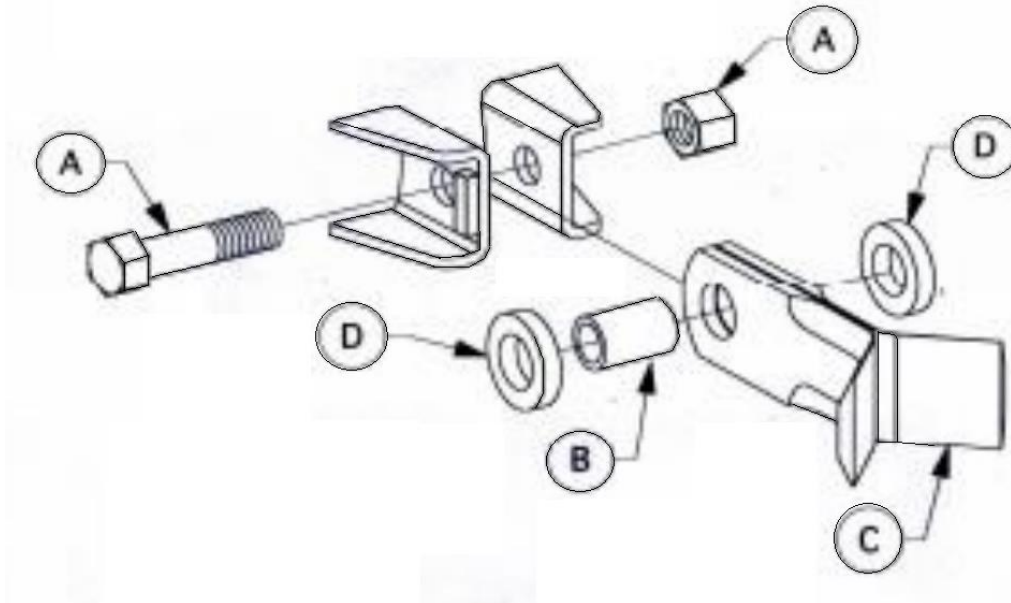


5-5 AUSTAUSCH DER KLINGEN:

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die Gelenkwelle entfernt wurde, bevor Sie die folgenden Schritte durchführen!

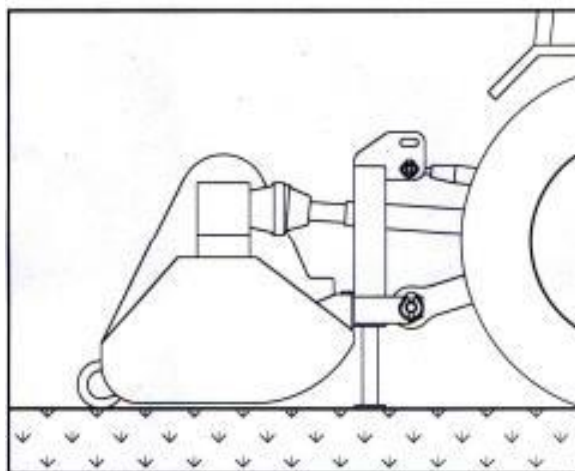
- Stellen Sie die Maschine auf einem flachen Untergrund ab.
- Trennen Sie die Maschine vom Traktor.
- Benutzen Sie eine geeignete Hebevorrichtung (z.B einen Flaschenzug an einem Träger bzw. einem Werkstattkran) um die Maschine anzuheben.
- Haken Sie die Maschine in einen geeigneten Tragebalken ein und drehen Sie die Maschine um.

- Schrauben Sie den Bolzen (A) ab und ersetzen Sie die Klingen (C).
- Schrauben Sie das ganze nun mit einem neuem Bolzen fest. Achten Sie darauf, dass das Lager (B) und die Unterlegscheibe (D) auf dem exakt selben Platz wie vorher wieder befestigt werden.
- Stellen Sie die Maschine nun in ihre ursprüngliche Position zurück.



5-6 BETRIEBSTEST NACH DEN WARTUNGSARBEITEN:

- Es wird empfohlen, die Maschine zu testen nachdem Sie Wartungsarbeiten oder Reparaturen durchgeführt haben.
 - Verbinden Sie die Maschine mit dem Traktor.
 - Achten Sie darauf, dass die Maschine auf der Nivellierwalze steht, aber hoch genug ist, dass die Werkzeuge den Boden nicht berühren.
 - Stellen Sie sicher, dass sich keine anderen Personen in einem Umkreis von 10 Meter um die Maschine befinden.
 - Verbinden Sie die Gelenkwelle und beschleunigen Sie diese auf 540 RPM.
 - Überprüfen Sie die Werkzeuge, falls die Maschine vibriert.
 - Der Rotor muss effektiv ausbalanciert werden, falls die Maschine nach der Überprüfung der Teile immer noch vibriert. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Verkäufer.



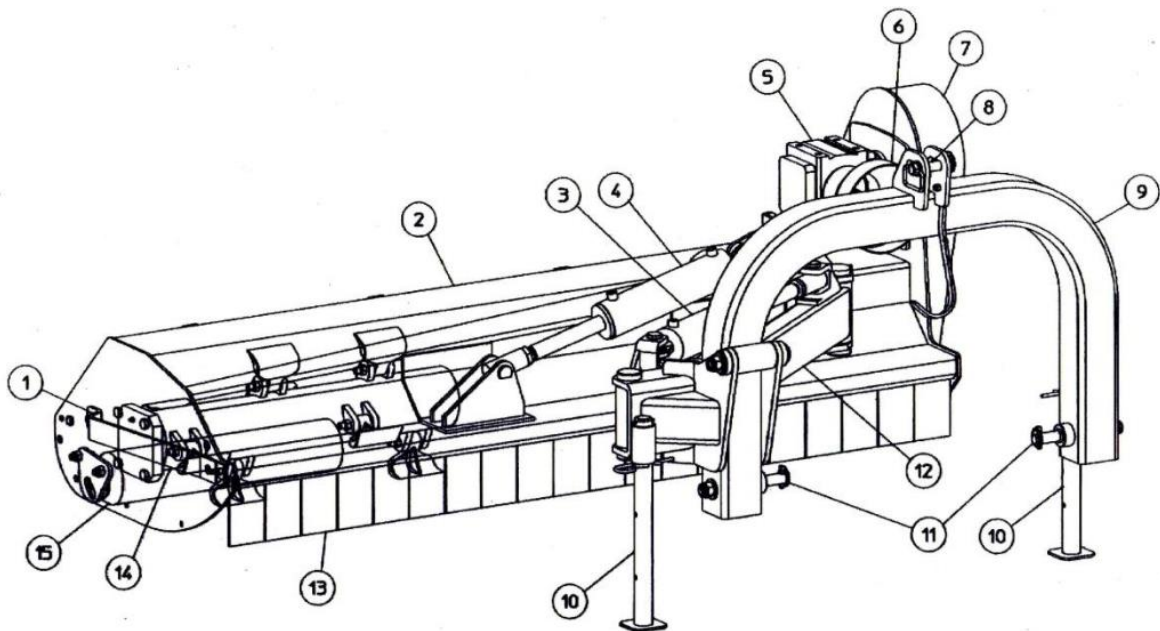
6 ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter. Führen Sie das Gerät keinesfalls einer kommunalen Sammelstelle zu! Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

7 TECHNISCHE DATEN

| | |
|---|------------|
| Arbeitsbreite | 180 cm |
| Empfohlene Leistung des Traktors | 70-110 PS |
| Zapfwellenumdrehung | 540 U/min |
| Gewicht | ca. 714 kg |

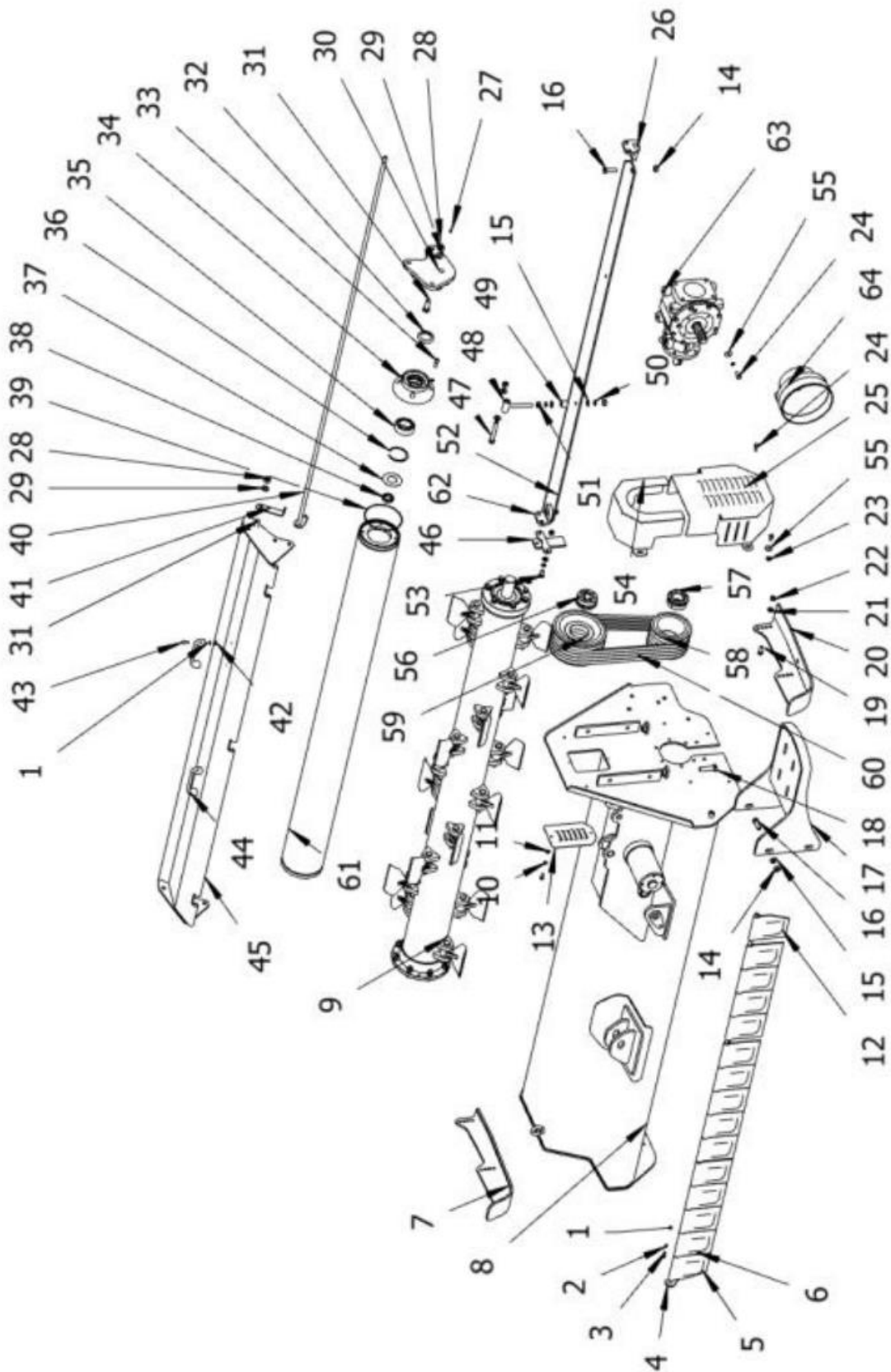
8 DETAILDIAGRAMM



| | | | |
|---|-------------------------|----|-------------------|
| 1 | Seitenschutz | 9 | Schwenkausleger |
| 2 | Gehäuse | 10 | Fuß |
| 3 | Seitenschwenkzylinder | 11 | Parallelbolzen |
| 4 | Gelenkzylinder | 12 | Parallelogrammarm |
| 5 | Getriebekasten | 13 | Schutzblech |
| 6 | Gelenkgehäuse | 14 | Rotor |
| 7 | Abdeckung (Übersetzung) | 15 | Nivellierwalze |
| 8 | Anhängebolzen | | |

9 EXPLOSIONSZEICHNUNGEN

9-1 MULCHER

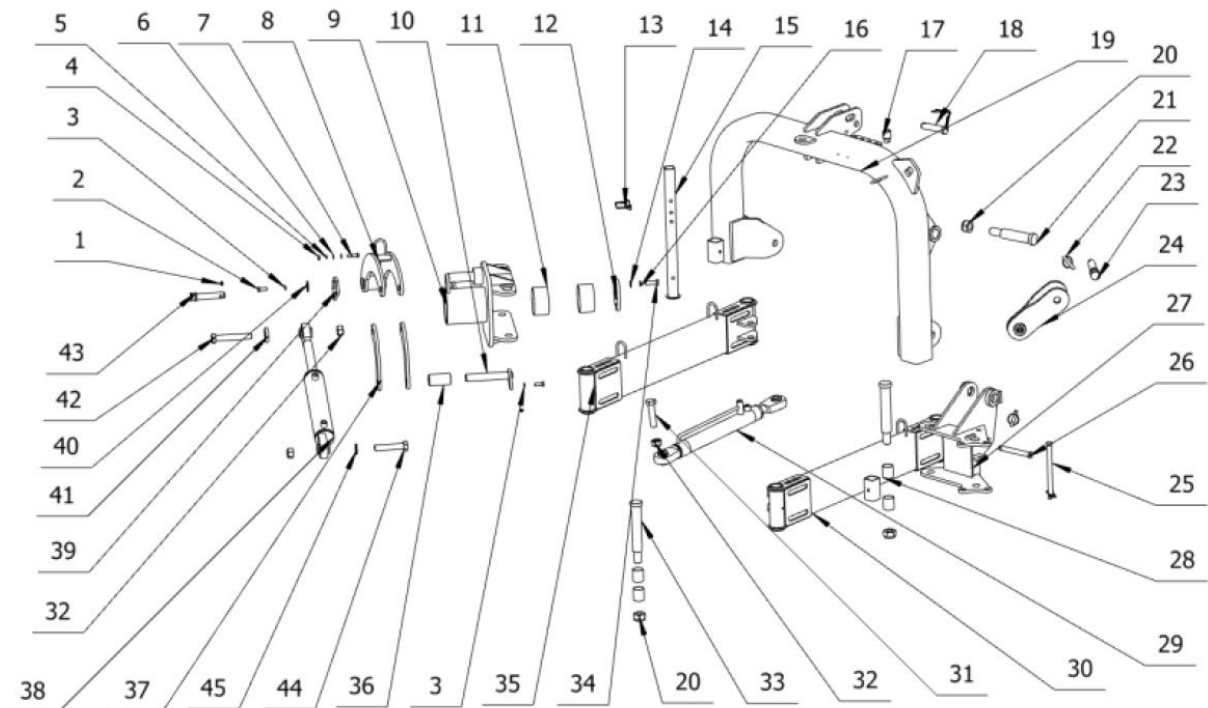


9-2 TEILELISTE MULCHER

| NR | BEZEICHNUNG | STK |
|-----------|-------------------------------------|------------|
| 1 | Unterlegscheibe 8 | 12 |
| 2 | Federscheibe 8 | 8 |
| 3 | Schraube M8x20 | 4 |
| 4 | Schutzblechstange L=2040 | 1 |
| 5 | Schutzblech (Linker Abschnitt) | 1 |
| 6 | Schutzblech | 13 |
| 7 | Sockelplatte rechts | 1 |
| 8 | Mulchergehäuse | 1 |
| 9 | Schlegelachse L=1525 | 1 |
| 10 | Federscheibe 10 | 10 |
| 11 | Unterlegscheibe 10 | 5 |
| 12 | Schutzblech (Linker Abschnitt) | 1 |
| 13 | Dichtende Abdeckplatte 1 | 1 |
| 14 | Sicherungsmutter Sechskant M14 | 11 |
| 15 | Unterlegscheibe 14 | 14 |
| 16 | Schraube M14x45 | 10 |
| 17 | Getriebekasten-Sohlplatte 1 | 1 |
| 18 | Schraube M16x1,5x60 | 2 |
| 19 | Schraube M12x30 | 11 |
| 20 | Sockelplatte links | 1 |
| 21 | Unterlegscheibe 12 | 20 |
| 22 | Sicherungsmutter Sechskant M12 | 14 |
| 23 | Sicherungsmutter Sechskant M10 | 2 |
| 24 | Schraube M10x25 | 2 |
| 25 | Antriebsradabdeckung unten | 1 |
| 26 | Schaberabdeckung rechts | 1 |
| 27 | Ölstopfen M6 | 2 |
| 28 | Sicherungsmutter Sechskant M16 | 24 |
| 29 | Unterlegscheibe 16 | 6 |
| 30 | Linker Schweißteilhänger der Walze | 1 |
| 31 | Schraube M16x45 | 6 |
| 32 | Öldichtung 50x65x8 | 2 |
| 33 | Sechskant-Kopfschraube M10x30 | 8 |
| 34 | Rollenkugellager-Sitz | 2 |
| 35 | Rillenkugellager | 2 |
| 36 | Ring | 2 |
| 37 | Einstell-Pad Ø80xØ41 | 2 |
| 38 | Mutter (rund) M35x1,5 | 2 |
| 39 | Öldichtung | 2 |
| 40 | Geschmiedete Stange 160N | 1 |
| 41 | Ölnippel-Sitz | 1 |
| 42 | Sicherungsmutter Sechskant M8 | 4 |
| 43 | Sechskant-Kopfschraube M8x20 | 4 |
| 44 | Griff | 2 |
| 45 | Geschmiedete hintere Abdeckung 160N | 1 |
| 46 | Gefalzte Schmiedeplatte | 1 |
| 47 | Schraube Halbgewinde M14x100 | 1 |
| 48 | Bolzen | 1 |
| 49 | Abstandsbuchse | 1 |
| 50 | Federscheibe 14 | 2 |
| 51 | Sechskantmutter M14 | 4 |
| 52 | Schaber 160N | 1 |
| 53 | Sechskant Senkschraube M12x30 | 2 |
| 54 | Antriebsradabdeckung oben | 1 |

| | | |
|----|----------------------------------|---|
| 55 | Große Scheibe | 4 |
| 56 | Buchse 33x80 | 1 |
| 57 | Buchse 45x80 | 1 |
| 58 | Antriebsscheibe (kleiner Riemen) | 1 |
| 59 | Antriebsscheibe (großer Riemen) | 1 |
| 60 | Zahnriemen (AV17x1270 Li) | 4 |
| 61 | Walze L=1420 | 1 |
| 62 | Schaberabdeckung links | 1 |
| 63 | Getriebekasten AGF885 | 1 |
| 64 | Transmission-Abdeckung | 1 |

9-3 SCHWENKAUSLEGER



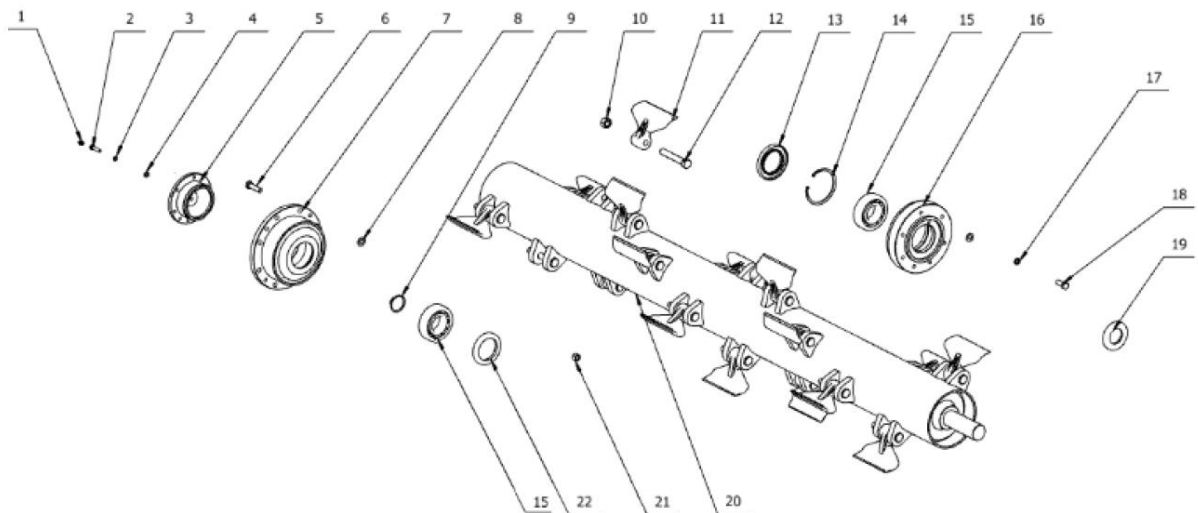
9-4 TEILELISTE SCHWENKAUSLEGER

| NR | BEZEICHNUNG | STK |
|-----|-----------------------------------|-----|
| 1 | Schmiernippel M10x1 | 7 |
| 2 | Schraube M12x30 | 2 |
| 3 | Federscheibe 12 | 2 |
| 4 | Sechskantmutter M10 | 2 |
| 5 | Federscheibe 10 | 2 |
| 6 | Scheibe 10 | 4 |
| 7 | Schraube M10x40 | 2 |
| 8-1 | Schmiedeteil (halbmondförmig) | 1 |
| 9-1 | Spindel-Schmiedeteil (horizontal) | 1 |
| 10 | Druckplatte (Schmiedeteil) | 1 |
| 11 | Kugellager (selbstschmierend) | 2 |

| NR | BEZEICHNUNG | STK |
|----|---|-----|
| 12 | Endkappe | 1 |
| 13 | Klammer | 2 |
| 14 | Scheibe 14 | 4 |
| 15 | Stützfuß (kurz) | 2 |
| 16 | Federscheibe | 4 |
| 17 | Klemmhülse | 4 |
| 18 | Oberer Federungsstift | 1 |
| 19 | Federungshalter (Schmiedeteil) | 1 |
| 20 | Sechskant-Sicherungsmutter | 5 |
| 21 | Bolzenstift (kurz) | 1 |
| 22 | Sicherungsbolzen | 5 |
| 23 | Unterer Federungsstift* | 3 |
| 24 | Aktiver Federungshalter | 1 |
| 25 | Sicherungsstift | 1 |
| 26 | Einsatz- Federungsstift 1 | 1 |
| 27 | Horizontaler Schwenkhalter (Schmiedeteil) | 1 |
| 28 | Kugellager (selbstschmierend) | 8 |
| 29 | Übersetzungszyylinder | 1 |
| 30 | Schwenkarm 2 | 1 |
| 31 | Schraube M24x100 mit Halbgewinde | 2 |
| 32 | Sechskant Feststellmutter M24 | 3 |
| 33 | Langer Bolzenstift (Schmiedeteil) | 4 |
| 34 | Schraube M14x45 | 4 |
| 35 | Schwenkarm 2 | 1 |
| 36 | Abstandsbuchse (für Druckplatte) | 1 |
| 37 | Druckplatte | 2 |
| 38 | Seitenschwenkzylinder | 1 |
| 39 | Sicherungsplatte | 1 |
| 40 | Dichtung Ø45xØ13 | 1 |
| 41 | Abstandpuffer (für Zylinder) | 1 |
| 42 | Schraube M24x150 mit Halbgewinde | 1 |
| 43 | Fester Stift (für Transport) | 1 |
| 44 | Schraube M24 mit Halbgewinde | 1 |
| 45 | Scheibe 24 | 1 |

*Nicht bei allen Modellen vorhanden

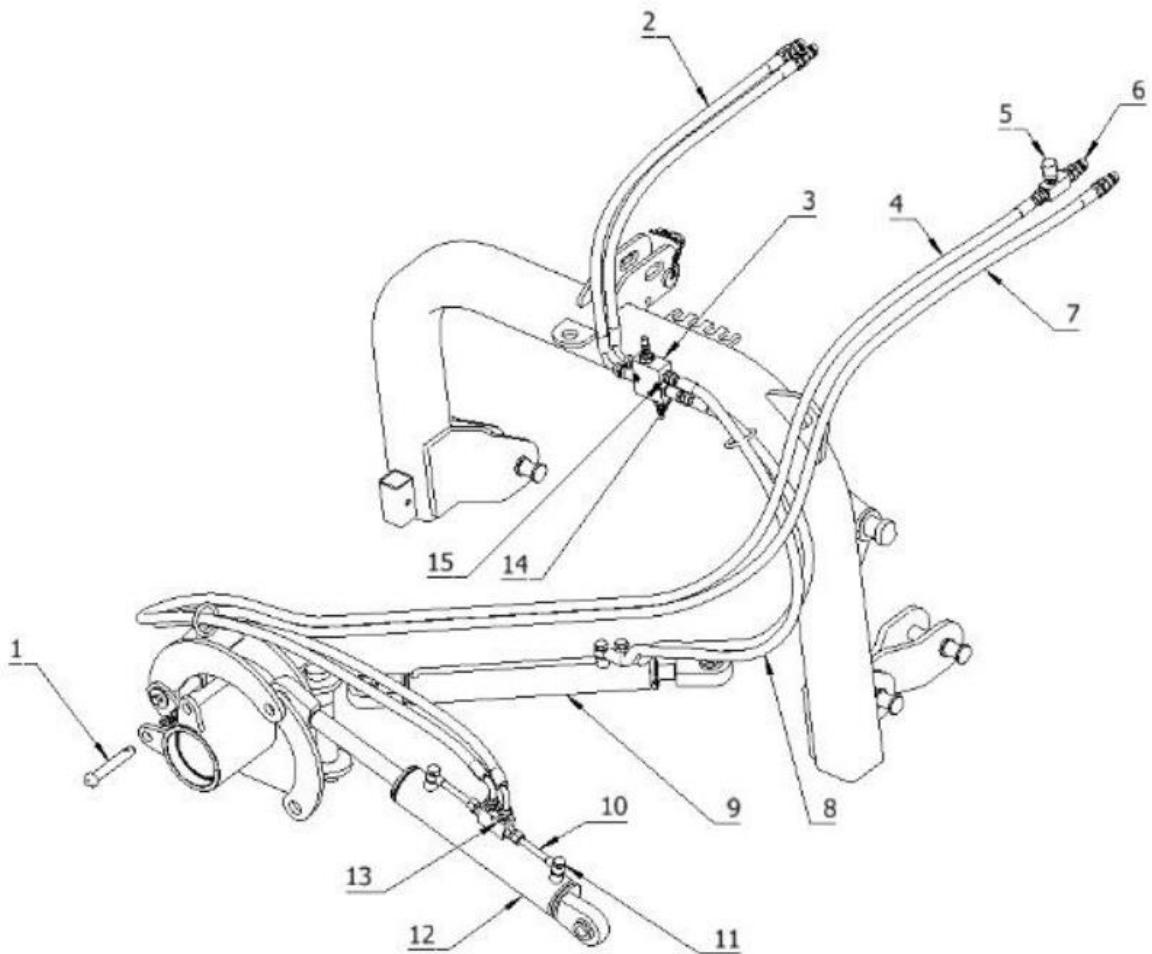
9-5 SCHLEGELACHSE



9-6 TEILELISTE SCHLEGELACHSE

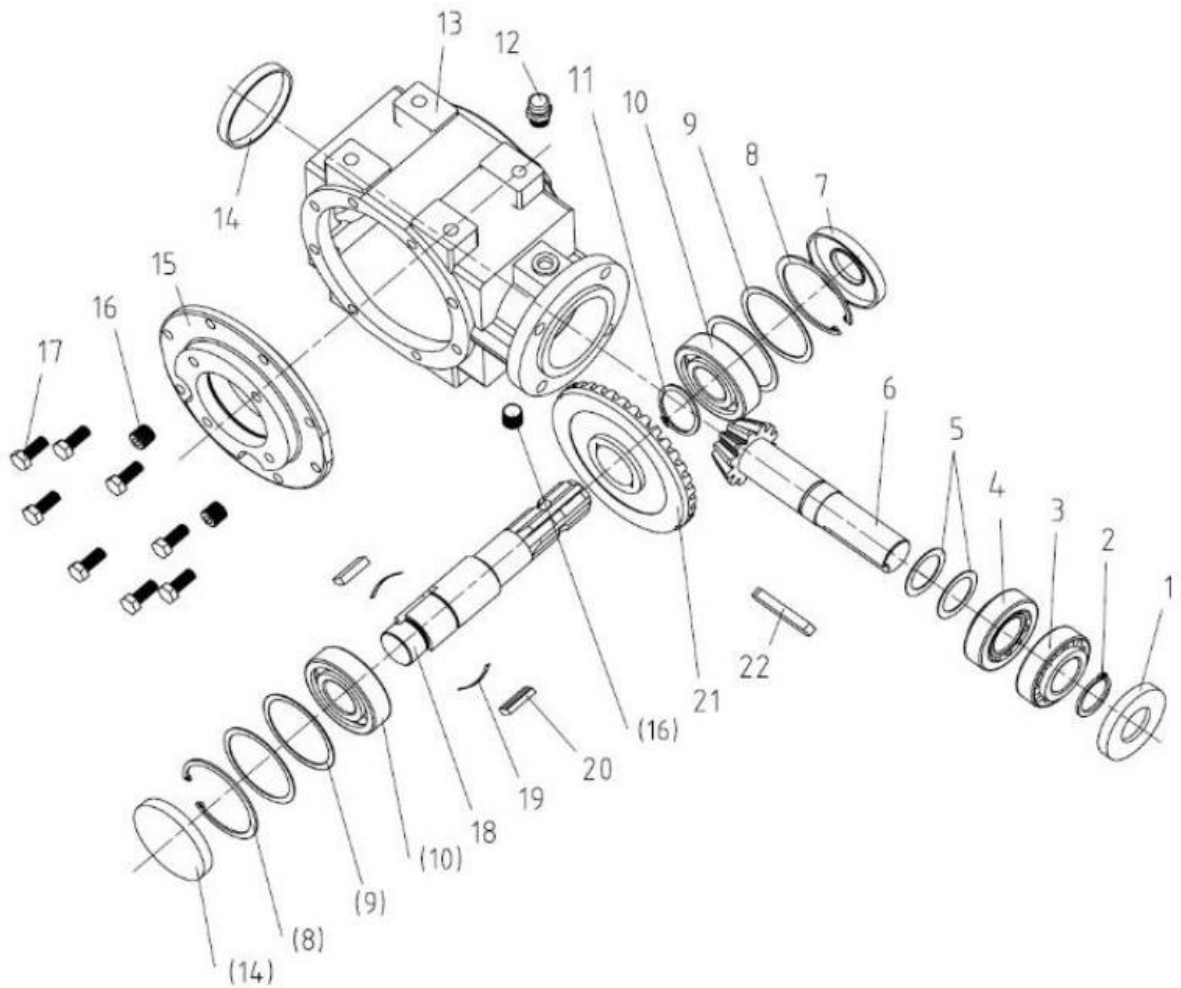
| TEILE-NR | BEZEICHNUNG | STK |
|----------|--------------------------------|-----|
| 1 | Schmiernippel | 1 |
| 2 | Schraube M8x30 | 6 |
| 3 | Federscheibe 8 | 6 |
| 4 | Scheibe 8 | 6 |
| 5 | Schmiernippelkappe (Lagersitz) | 1 |
| 6 | Schraube M12x45 | 8 |
| 7 | Lagersitz (links) | 1 |
| 8 | Scheibe 12 | 15 |
| 9 | Ring | 1 |
| 10 | Sechskant Sicherungsmutter M16 | 16 |
| 11 | Hammerschlegel | 16 |
| 12 | Halbschraube M16x90 | 16 |
| 13 | Öldichtung | 1 |
| 14 | Ring | 1 |
| 15 | Kugellager (selbstjustierend) | 2 |
| 16 | Lagersitz (rechts) | 1 |
| 17 | Federscheibe 12 | 7 |
| 18 | Schraube M12x30 | 7 |
| 19 | Öldichtung | 1 |
| 20 | Achse / Walze (L=1525) | 1 |
| 21 | Sechskant Sicherungsmutter M12 | 8 |
| 22 | Öldichtung | 1 |

9-7 HYDRAULIKEINHEIT



9-8 TEILELISTE HYDRAULIKEINHEIT

| TEILE-NR | BEZEICHNUNG | STK |
|----------|----------------------------------|-----|
| 1 | Transportfeststellbolzen | 1 |
| 2 | Schlauch (L=2000) | 2 |
| 3 | Überlastventil AGF | 1 |
| 4 | Schlauch (L=3600) | 1 |
| 5 | Steuerflussventil (3/8) | 1 |
| 6 | Schnellwechselanschluss G 1/2 | 4 |
| 7 | Schlauch (L=3600) | 1 |
| 8 | Ölschlauch kurz (L=1300) | 2 |
| 9 | Übersetzungszylinder | 1 |
| 10 | Stahlrohr AGF (RL-12/NL-18&12) | 2 |
| 11 | Scharniergelenkbolzen | 4 |
| 12 | Seitenschwenkzylinder | 1 |
| 13 | Zwei-Wege Hydrauliksicherung | 1 |
| 14 | ÖlventilAusgangsverbinder (lang) | 2 |
| 15 | Verbindungsstück M18x1,5-G3/8 | 2 |

9-9 GETRIEBEKASTEN**9-10 TEILELISTE GETRIEBEKASTEN**

| TEILE-NR | BEZEICHNUNG | STK |
|----------|-----------------------------------|-----|
| 1 | Öldichtung 35x72x10 | 1 |
| 2 | Ring 35 | 1 |
| 3 | Kugellager 30207 (konische Rolle) | 1 |
| 4 | Kugellager 32207 (konische Rolle) | 1 |
| 5 | Einstell-Beilagscheibe 48x35x1 | 2 |
| 6 | Ausgangsgetriebewelle | 1 |
| 7 | Öldichtung 35x80x10 | 1 |
| 8 | Ring 80 | 2 |
| 9 | Einstell-Beilagscheibe 35x80x1 | 4 |
| 10 | Rillenkugellager 6307 | 2 |
| 11 | Ring 42 | 1 |
| 12 | Entlüftungstopfen ZG 3/8 | 1 |
| 13 | Gehäuse 311 | 1 |
| 14 | Abdeckkappe 80x10 | 2 |
| 15 | Gehäuseabdeckung 311 | 1 |
| 16 | Sechskantstopfen (konisch) | 3 |
| 17 | Schraube M10x25 | 8 |
| 18 | Eingangsgetriebewelle | 1 |
| 19 | Blattfeder | 2 |
| 20 | Passfeder | 2 |
| 21 | Großes Getrieberad | 1 |

10 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare

DEMA-Vertriebs GmbH
Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany

Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.

That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.

Bezeichnung des Geräts:
Machine Description:

Versatz - Schlegelmulcher SLM 160S/2

Artikel-Nr.:
Article-No.:

67832

Einschlägige EU-Richtlinien:
EU-Directives:

2006/42/EG

Angewandte harmonisierte Normen:
Applicable harmonized standards:

**EN 12100:2010
EN 4254-12:2012+A1:2017
EN 349:1993+A1:2008
EN 14120:2015
EN 13857:2008**

Dokumentenverantwortlicher:
Responsible for Documents:

**Romeo Gut
Birkichstrasse 8
74549 Wolpertshausen**


Ort:
Place:

Übrigshausen

Datum:
Date:

25.03.2021

Herstellerunterschrift:
Authorised Signature:



Angaben zum Unterzeichner:
Title of Signatory:

Hr. Abendschein, Geschäftsführer